

# Charlotte - Übersicht

**DIE DYNAMIK DER REGION UM CHARLOTTE** zieht sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen an. Wirtschaft und Handel florieren, und Charlotte besitzt sämtliche Vorzüge einer der am schnellsten wachsenden Großstadregionen des Landes. Trotzdem sind die Menschen hier herzlich und freundlich, und viele Gegenden haben sich ihren kleinstädtischen Reiz bewahrt.

Charlotte liegt in der Piedmont-Region der US-Bundesstaaten North Carolina und South Carolina, zwei Autostunden östlich der Appalachen und drei Stunden westlich des Atlantiks. New York City liegt 1.016 km nordöstlich und Atlanta 412 km südwestlich der Stadt.

**WIRTSCHAFT UND HANDEL  
FLORIEREN UND CHARLOTTE BESITZT  
SÄMTLICHE VORZÜGE EINER DER  
AM SCHNELLSTEN WACHSENDEN  
GROSSSTADTREGIONEN  
DES LANDES.**



## Historische Vergangenheit

In den vierziger Jahren des 18. Jahrhunderts ließen sich Siedler schottisch-irischer Herkunft in der Region um Charlotte nieder. Deutsche Kolonien, die in etwa zur selben Zeit hier entstanden, übten ebenfalls einen starken Einfluß aus. Die Stadt wurde nach der in Deutschland gebürtigen englischen Königin Charlotte, der Ehefrau von König Georg III, und der Verwaltungsbezirk nach ihrem Geburtsort Mecklenburg benannt. Die Stadt Charlotte wird deshalb auch oft „Queen City“ — die „Stadt der Königin“ — genannt. Aus demselben Grund wurde in die Architektur des neuen Gebäudes der Bank of America eine Krone aufgenommen.

Nach den bescheidenen Anfängen als kleines Dorf erlangte Charlotte plötzlich den Status einer Stadt, als 1799 in Amerika das erste Gold gefunden wurde. Dies war auch der erste kleine Schritt in der Entwicklung von Charlotte zum Finanzzentrum. Schnell entwickelte sich Charlotte zur Goldgräber-Hauptstadt des Landes und blieb es bis zum kalifornischen Goldrausch fünfzig Jahre später.

In jener Zeit verlagerte sich die Baumwollindustrie aus Neuengland in den Süden. Bis zum Jahr 1903 hatte sich die Region um Charlotte klar als führende Region der Textilindustrie herauskristallisiert.

Die treibende Kraft hinter der rasanten Entwicklung der Geschäftstätigkeit war jedoch der Bau der Eisenbahn. Heute ist Charlotte eines der größten Absatzzentren und bildet den Mittelpunkt des größten konsolidierten Schienenverkehrsnetzes der Vereinigten Staaten.

## Außergewöhnlicher Marktzugang

Charlotte bildet den Mittelpunkt der sechstgrößten Stadtregion der Nation. Charlotte liegt mit 772.627 Einwohnern an 18. Stelle der USA und ist die größte Stadt der Region. Von den großen Absatzzentren im Südosten hat Charlotte eine Bevölkerung von 7,3 Millionen Menschen und Atlanta 8,3 Millionen Menschen, die in einem Umkreis von 160 km dieser Städte leben. Dies übertrifft bei weitem die 6 Millionen Einwohner

im Umkreis von Miami und die 2,6 Millionen im Umkreis von Memphis.

Dementsprechend hat sich Charlotte zu einem Finanz-, Absatz- und Transportzentrum für die gesamte Stadtregion entwickelt. Außerdem hat sich Charlotte als ein bedeutendes Großhandelszentrum mit den höchsten Pro-Kopf-Absätzen der Vereinigten Staaten etabliert.

## Hochwertiges Geschäftsumfeld

Viele nationale und internationale Unternehmen haben Charlotte als ihren Hauptsitz gewählt. Während der vergangenen zehn Jahre haben 6.940 neue Firmen mehr als 10 Milliarden Dollar in neue Einrichtungen in Charlotte investiert. Über die ganze Stadt verteilt finden sich viele moderne Büroräume, und gut 743.000 Quadratmeter stehen zu Mietzwecken zur Verfügung.

Hoovers hat 3.464 Firmen mit Betriebseinrichtungen und einem Umsatz von mindestens 1 Million Dollar in Charlotte-Mecklenburg in ihrer Unternehmerdatenbank gespeichert. Darüber hinaus haben hier 273 der Fortune-500-Unternehmen Niederlassungen, acht davon sind mit Hauptsitz in der Region Charlotte vertreten. Somit liegt Charlotte innerhalb der USA an sechster Stelle der Städte, in denen Firmen ihren Hauptsitz haben.

## Bedeutendes Finanzzentrum

Charlotte ist auch als Stadt mit einem dynamischen Bankensektor bekannt. Mit Vermögenswerten von über 2,3 Billionen Dollar ist sie das zweitgrößte Finanzzentrum der USA, nur übertroffen von New York. Im Vergleich dazu besitzt Atlanta nur 190 Milliarden Dollar und Boston 200 Milliarden Dollar an Vermögenswerten. Die Bank of America, die größte Bank der Nation, hat hier ihren Hauptsitz. Insgesamt befinden sich in Charlotte 31 Banken mit mehr als 249 örtlichen Niederlassungen sowie eine Niederlassung der Amerikanischen Bundesbank. Unsere Banken bieten Geschäfts- und Privatkunden ein weites Spektrum an Dienstleistungen und sind führend im Finanzdienstleistungssektor.

# CHARLOTTE



## Mittelpunkt der verarbeitenden Industrie in North und South Carolina

Die verarbeitende Industrie nimmt in Charlotte eine bedeutende Stellung ein. Allein im Landkreis Mecklenburg befinden sich 1.150 Produktionsunternehmen mit jährlichen Lohn- und Gehaltszahlungen von annähernd 3,1 Milliarden Dollar. In der Region sind des Weiteren 3.371 Fertigungsbetriebe, mit einer Belegschaft von über 110.000 Mitarbeitern. Alle großen Industriezweige, einschließlich Maschinenbau, Metallverarbeitungsindustrie, Computer und elektronische Produkte sowie biomedizinische Einrichtungen sind hier vertreten.

## Steigende Anzahl internationaler Unternehmen

Die wachsende Zahl internationaler Unternehmen gewinnt für die Region Charlotte zunehmend an Bedeutung. Mehr als 950 in ausländischem Besitz befindliche Unternehmen verfügen hier über Einrichtungen – das ist mehr als die Hälfte aller in North Carolina vertretenen ausländischen Unternehmen.

Charlotte besitzt einen Zollabfertigungshafen mit sämtlichen Dienststellen von Zoll- und Einwanderungsbehörden und erfüllt so die Anforderungen internationaler Unternehmen. Die Außenhandelszone von Charlotte (Foreign Trade Zone Nr. 57) und ein Binnenhafen befinden sich ebenfalls hier.

## Gesunde Finanzverwaltung

Der Region Charlotte stehen zwei gewählte Organe vor: der Bürgermeister und elf Stadtratsmitglieder sowie die neun Mitglieder der Verwaltungsbezirkskommission. Beide bedienen sich einer Regierungsform mit einem jeweils vom Stadt- bzw. Verwaltungsratsausschuss eingestellten Direktor.

Die Verfassung des Bundesstaates North Carolina schreibt einen ausgeglichenen Haushalt für sämtliche bundesstaatlichen und örtlichen Regierungsbehörden vor (d.h. die jährlichen Ausgaben dürfen die Einnahmen nicht überschreiten). Dieser gesunden Finanzverwaltung durch die Regierungsbeamten verdankt der Bundesstaat sein hohes Niveau öffentlicher Dienste zu moderaten Steuersätzen. Die bundesstaatlichen und örtlichen Pro-Kopf-Steuern für die Einwohner Charlottes zählen zu den sechzehnt niedrigsten der USA. Amerikanische Anleihebewertungsunternehmen vergeben für die Schuldverschreibungen der Stadt, des Verwaltungsbezirkes und des Bundesstaates regelmäßig die bestmögliche Bewertung. Landesweit gibt es nur noch eine weitere Gemeinde, die dies von sich behaupten kann.

## Niedrige Nebenkosten

Die von den Versorgungsunternehmen und Telefongesellschaften berechneten Gebühren sind in Charlotte sehr preisgünstig, besonders im Vergleich zu den meisten anderen Standorten in den USA. Duke Energy Corporation, ein landesweit führendes Unternehmen der Versorgungsindustrie, versorgt die Region mit einer effizienten Kombination aus Kern-, Kohle- und Wasserkraftwerken zu Gebühren, die 15 % unter dem Landesdurchschnitt liegen. Ein reichlicher Gasvorrat steht durch das Gaswerk Piedmont Natural Gas zur Verfügung. Über 30 verschiedene Unternehmen bieten örtliche Telefon- und

Telekommunikationsdienste an. Fernmeldedienste werden von einer Vielzahl von Telekommunikationsanbietern bereitgestellt.

Ein wahres Juwel in der Krone der Stadt ist der reichliche Wasservorrat, den Charlotte aus dem durch Bergbäche gespeisten Catawba River erhält. Das Wassersystem beliefert mehr als 788.000 Kunden im Landkreis. Die tägliche Höchstkapazität liegt bei 916 Millionen Litern, bei einem durchschnittlichen Tagesverbrauch von nur 409 Millionen Litern. Die tägliche Abwasserreinigungskapazität liegt bei knapp 466 Millionen Litern, von der im Durchschnitt täglich 314 Millionen ausgelastet sind. Die Wasser- und Abwassergebühren gehören zu den niedrigsten des Landes.

## Transportzentrum

Charlotte besitzt ein ausgezeichnetes Netz von Bundesstraßen und Bundesautobahnen, einschließlich bedeutender Autobahn-Verkehrsadern in alle Richtungen, sowie ein modernes, vergrößertes internationales Flughafen-Terminal. Außerdem bieten zehn große und acht regionale Fluggesellschaften Direkt- und Nonstop-Flüge in 170 Städte an. Internationale Passagiere wissen die Nonstop-Flüge in 36 verschiedene Städte, wie Dublin, Frankfurt, München, London, Paris, Toronto, Madrid, Mexico City, Rio de Janeiro, Rom und die Karibik zu schätzen. Jährlich fliegen über 39 Millionen Passagiere über den Charlotte Douglas International Airport. Damit steht das Flugverkehrsaufkommen an siebter Stelle aller Lufttransportzentren der Welt.

Die Region um Charlotte ist auch das Zentrum des landesweit größten konsolidierten Schienenverkehrsnetzes. Zwei der größten Schienenverkehrsbetriebe, Norfolk Southern Railway und CSX Transportation, betreiben zusammen den Bahnverkehr auf nahezu 69.500 km Schienen zwischen Charlotte und 23 östlichen Bundesstaaten. Beide Unternehmen bieten gemeinsam mit über 309 ortsansässigen Straßentransportunternehmen auch Huckepackdienste an. Direktverbindungen bestehen zu den Häfen von Charleston, Wilmington und Morehead City.

## Überragende Schulbildung

Das Schulsystem in Charlotte-Mecklenburg ist mit über 134.951 Schülern das größte in den Carolinas und steht landesweit an 18. Stelle. Die Ergebnisse der Schülerleistungstests liegen regelmäßig in allen Klassenstufen über dem Landesdurchschnitt. Dabei reicht das Angebot von traditionell strukturierten Schulen bis hin zu Schulen mit besonderen Schwerpunkten. Der „Family Choice Plan“ (Auswahlplan für die Familie) erlaubt den Eltern, sich eine Schule für ihr Kind auszusuchen. Näheres über die Schulen der Region können Sie online unter [www.cms.k12.nc.us](http://www.cms.k12.nc.us) abrufen.

Charlotte verfügt außerdem über ein hervorragendes Hochschulsystem. Die Region hat das Glück, Standort für 35 Colleges und Universitäten zu sein, die von über 172.380 Studenten besucht werden. Die University of North Carolina in Charlotte ist für das hier vermittelte, hervorragende Bildungsniveau zu fairen Preisen bekannt. Das Central Piedmont Community College ist eines der fünf besten zweijährigen Bildungseinrichtungen der Vereinigten Staaten.

